

TOP LEASING KONDITIONEN
3.9% AUF 1er UND 3er BMW MODELLE

Binelli & Ehrsam AG
Badenerstrasse 190
8004 Zürich
www.binelli.ch



[Startseite](#) · [Abo](#) · [Immo](#) · [Job](#) · [Dating](#)

Suche

TagesAnzeiger

KULTUR

Züritipp · Das Magazin · Wetter:

ZÜRICH SCHWEIZ AUSLAND WIRTSCHAFT BÖRSE SPORT KULTUR PANORAMA LEBEN AUTO DIGITAL WISSEN MEHR

Kino Fernsehen Bücher Theater Kunst **Pop & Jazz** Klassik Bestenlisten Bildstreifen Live-TV

Der Schweizer, der Michelle Obama knipst und den wahren Michael Jackson kennt

Interview: [Philippe Zweifel](#). Aktualisiert am 29.06.2010

Der Schweizer Starfotograf Henry Leutwyler hat kurz vor Michael Jacksons Tod dessen persönliche Gegenstände dokumentiert. Wie er dazu kam, erzählt er im Interview.



1/12 So kannte ihn die Welt: Michael Jackson, der vor genau einem Jahr starb, schlägt der Schwerkraft beim Moonwalk ein Schnippchen.



Henry Leutwyler wuchs in Lenzburg auf. Seit 1995 lebt er mit seiner Frau und zwei Kindern in New York. Leutwylers ist Autodidakt, seine mehrfach ausgezeichneten Fotos sind in

Herr Leutwyler, Sie haben Michelle Obama, Beyoncé und zig weitere Berühmtheiten fotografiert. Ist da das Fotografieren von Gegenständen – auch wenn sie Michael Jackson gehörten – nicht etwas langweilig?

Eigentlich bin ich ein Peoplefotograf, aber selbst das Porträt einer Michelle Obama landet am nächsten Tag im Altpapier. Also wollte ich nach über zwanzig Jahren Pressefotografie etwas machen, das von Dauer ist. Weil die meisten Idole von mir wie Elvis, Warhol oder Lennon gestorben sind, bevor ich als Fotograf bekannt wurde, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, diese Leute durch Artefakte wieder zum Leben zu erwecken.

Wie tut man das?

Es ist eine Mischung aus journalistischer

Kultur

- 04:00 [Sein Markenzeichen ist das Minibild – mal in Glas, mal in Eis](#)
- 23:14 [Henry Cavill ist der neue Superman](#)
- 18:59 [«Nicht aus Lust am Spektakel zur Polarisierung beitragen»](#)
- 15:28 [Gotthard sucht einen Frontmann](#)
- 09:34 [Tom Hooper gewinnt mit «The King's Speech»](#)
- 09:09 [TV-Kritik: «Dein Talent passt auf ein Konfetti»](#)



Mehr Komfort ohne Aufpreis?

◀ Hier öffnen!

Die Sondermodelle Team.



Populär auf Facebook – Was ist das?

- Nora Magdalena Bilqis Hauswirth** hat «Hoffentlich spucken mir die Leute nicht auf meine Bilder!» empfohlen · vor etwa 2 Wochen
- Romano Zerbini** hat «Ich sah, wie Mutter und Kinder mit der Waffe bedroht wurden» empfohlen · vor etwa 2 Wochen
- Demokratie-Ranking – Schweiz abgeschlagen**
486 Personen haben das geteilt.
- Ägypten versinkt in Chaos und Anarchie**
238 Personen haben das geteilt.
- Mörgelis Traumfrauen**
200 Personen haben das geteilt.

Soziales Plug-in von Facebook

Preisvergleich



Logitech Harmony 1100 -
Universalfernbedienung -
Inf...
[\[26 Angebote \]](#)
368.45 CHF

Mode



Magazinen wie Vogue, Vanity Fair, Esquire oder New York Times Magazine erschienen. Der 48-Jährige hat unter anderem Michelle Obama, Julia Roberts, Helmut Newton, Beyoncé und Michael Gorbatschow porträtiert.

Buch

Henry Leutwyler fotografierte Gegenstände aus dem Besitz von Michael Jackson. Im Gegensatz zu den grotesken Auftritten des Popkönigs wirken die Aufnahmen seiner Habseligkeiten still und leise. Etwa seine berühmten Socken, die Leutwyler als weisse Joggingstrümpfe entlarvt, die Jackson mit Glitzerkram bestücken liess. So werden die Stilleben auf den zweiten Blick zu intimen Porträts des Verstorbenen und gestatten Einblicke in eine gequälte Seele.

Henry Leutwyler: Neverland Lost – A Portrait of Michael Jackson, Steidl, Göttingen, 90 Seiten, 45 Franken.

Dossiers

Blickpunkt Fotografie

- Reisen fürs Auge
- Das Tüpfchen auf dem Kopf
- Zwischen Leben und Tod

Artikel zum Thema

- Michael Jackson soll 300-Millionen-Dollar-Museum erhalten
- Wie die Fans um Michael Jackson trauern
- Die denkwürdigsten Momente im Leben des King of Pop

Stichworte

- Michael Jackson
- Fotografie

Recherche und einer Art Archäologie. An die Waffe von John Lennons Mörder zum Beispiel kam ich auf einer New Yorker Polizeistation, wo sie mit den Geschossen, die Lennon töteten, in Vergessenheit geraten war. Bei Elvis wiederum zeigen die vergoldete Beretta, der mit Türkisen verzierte Colt und allerlei FBI-Schnickschnack von der dunklen Seite des Waffennarren Elvis.

Michael Jackson aber war bis vor kurzem noch lebendig.

Auf die Idee zum Jackson-Buch kam ich eher zufällig. Eigentlich wollte ich die leer geräumte Neverland-Ranch fotografieren, um den Bankrott des Stars zu verdeutlichen. Doch kein Magazin interessierte sich für die Idee. Also schlug ich vor, Jacksons berühmten weissen Handschuh zu fotografieren, der zusammen mit anderen persönlichen Gegenstände Jacksons versteigert werden sollte. Als ich im Frühling 2009 in den Auktionsräumen war, realisierte ich das Potenzial dieser bizarren Ausstellung. Statt bloss ein Bild zu schiessen, blieb ich drei Tage lang und dokumentierte alle. Zum Glück: Ein paar Stunden nachdem ich da war, wurde die bevorstehende Auktion gestoppt.

Warum?

Weil Jackson eben 300 Million Dollar Vorschuss für seine Comeback-Konzerte in London erhalten hatte. Mit diesem Geld konnte er sich die Gegenstände, die für ihn extrem viel bedeuteten, zurückkaufen.

Haben Sie Jackson jemals getroffen? Oder von ihm gehört?

Nein, er hatte Neverland ja schon im Jahr 2005 verlassen. Und zwei Monate, nachdem ich die Fotos geschossen hatte, starb er.

Es heisst, seine Familie sei gegen Ihr Buch.

Die «Sunday Times» schrieb kürzlich, dass Jacksons Familie rechtliche Schritte prüft. Bisher habe ich aber nichts von ihnen gehört.

Was könnten sie Ihnen vorwerfen – dass die Aufnahmen voyeuristisch sind?

Das ist absurd. Die Gegenstände waren schliesslich in einem Auktionskatalog zu sehen. Ausserdem ist doch jedes Paparazzibild tausendmal voyeuristischer. Alle diese Bilder seiner Nase oder wie er mit seinem Baby auf dem Balkon steht. Im Gegenteil: Ich wollte eine andere Seite von Michael Jackson zeigen. Ich wollte ihn wieder auf den Boden bringen und den Mann zeigen, der er war. Einer, der Schweiss- und Makeup-Spuren auf seiner Wäsche hinterlässt. Einer wie du und ich, einfach mit viel mehr Talent.

Vielleicht störte die Familie genau das...

Ich möchte mich zur Familie Jackson nicht weiter äussern. Aber klar, die Bilder respektive die Objekte zeigen einen Mann, der offensichtlich einer Familie, einer Kindheit hinterherrannte, die er nie hatte. Einer, der sein ganzes Talent und seine Karriere darauf fokussierte, dies wettzumachen. So gesehen sind die Gegenstände die Artefakte einer verlorenen Jugend und sagen mehr über Jackson aus als ein Porträt von



Mit Fashionshows in Brasilien hat die Laufsteg-Saison ihren Anfang genommen.

[Bildstrecke](#)

Malerei



Der Maler Giovanni Segantini war nicht einfach Idylliker. Das zeigt eine hervorragende Ausstellung.

[Segantinis Berge](#)

ihm. Von allen ging eine unglaubliche Traurigkeit aus. Auch weil man wusste, dass er die Gegenstände aus finanzieller Not veräussern musste. Für ihn war das wohl so, als ob er seine Jugend und Kindheit zum zweiten Mal verloren hatte. Seltsamerweise habe ich alle diese Objekte nicht wie ich es gewöhnlich tue auf weissen Grund aufgenommen, sondern auf einem schwarzem. Es kam alles zusammen.

Welcher Gegenstand beeindruckte Sie am meisten?

Der leere Thron, auf dem er damals für das berühmte «King of Pop»-Foto Platz genommen hatte. Und die Original-Ausgabe von Peter Pan, die er den abgenutzten Seiten zufolge oft gelesen haben muss. Nach diesem Buch hat er Neverland und sein ganzes Leben modelliert.

(Tagesanzeiger.ch/Newsnetz)

Erstellt: 29.06.2010, 14:43 Uhr

Empfehlen

Empfehle dies deinen Freunden.

ANZEIGEN



500 Visitenkarten

Mit Glanzeffekt für CHF 18.-, Versandkosten nur CHF 5.25
Jetzt bestellen



Autoversicherung günstig

Offerte in Rekordzeit bei Allianz24 Top-Service, günstig und schnell.
Jetzt online berechnen



Last Minute Reisen

Strände zum Baden, Flüge, Hotels, Ferien zum Träumen
www.helvetic-tours.ch



Traumdestination wählen

Keine Stadt wie die andere, wählen Sie Ihre Traumdestination
>>Ferien mit Kuoni



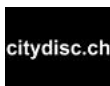
4 Mt. Swisscom TV gratis

160 Sender, exklusiven Live Sport Mehr als 1000 Filme auf Knopfdruck.
Jetzt bestellen



Wohlige Wärme bei Fust!

Grosse Auswahl an Heizungen! Z.B Wärmewellen Strahler W@ve 1500 für nur 99.90 vorher 129.90



Xbox 360 Games

Games, Music, Film, Software und Electronics, mehr als 1 Mio Artikel
www.citydisc.ch



Sparen Sie jetzt!

Prüfen Sie die besten Angebote von Logitech.com
>>zu den Spezialangeboten

Ressorts: [Zürich](#) · [Schweiz](#) · [Ausland](#) · [Wirtschaft](#) · [Börse](#) · [Sport](#) · [Kultur](#) · [Panorama](#) · [Wissen](#) · [Leben](#) · [Digital](#) · [Auto](#)

Marktplatz: [Stellen](#) · [Immobilien](#) · [Partnersuche](#) · [Weiterbildung](#) · [Kooperationen](#) · [ePaper Stellenmarkt](#)

Dienste: [Suche](#) · [RSS](#) · [Newsletter](#) · [Wetter](#)

Tages-Anzeiger: [Aboservice](#) · [Carte Blanche](#) · [ePaper](#) · [Zeitungsarchiv](#) · [Regionalausgaben](#) · [Inserieren](#) · [Mediadaten](#) · [Kontakt](#) · [Impressum](#) · [Disclaimer](#) · [Kreuzworträtsel](#)

Tages-Anzeiger: [Publizistische Leitlinien](#)